


Wochenversand Impulswelle



22. 4. 2023

- **Bankenfusion: „Mündliche Vereinbarung über 9 Milliarden ist unseriös“**
- **Konsumentenschutz fordert deutliche Erhöhung der Einlagensicherung**
- **Russengelder: Was die Schweiz auf den kritischen Brief der G-7 antwortet**
- **Schweiz-EU: „Im Tarnanzug in die EU“**
- **Mehrheit der Bevölkerung fordert Massnahmen gegen den Massenzustrom**
- **Institut belegt: Bevölkerungsaustausch in Italien im vollen Gange**
- **Von der Leyen wegen Pfizer-Deal vor Strafgericht in Belgien verklagt**
- **Neue Dokumente: NIH finanzierte Forschung im Wuhan-Labor zur Herstellung mutierter Fledermaus-Coronaviren**
- **Scott Ritter: Amerikas sinkendes Imperium versucht, Russland und China mit in den Abgrund zu ziehen**
- **Melnyk: Ukraine braucht das Zehnfache an Militärhilfe gegen Russland**
- **Alte Feinde bereit zu Verhandlungen: Der Nahe Osten im Umbruch (Video)**

News zu WEF, Young Global Leaders und Globalisierung

- **„Transhumanisten wollen Verschmelzung von Mensch und Maschine“**
- **Die neue Weltordnung 2030 (Video)**
- **23 Möglichkeiten, wie Sie sich dem Great Reset widersetzen können**
- **Das WEF-Komplott gegen Parkplätze!**
- **"George Soros' Krieg": Der Milliardär, der Ukrainekrieg und die Medien**

Liebe Freunde der Impulswelle

Bankenfusion: „Eine mündliche Vereinbarung über 9 Milliarden ist unseriös“

Nachdem das **Parlament** die **9-Milliarden-Garantie** für die UBS im Nachhinein abgelehnt hat, herrscht Uneinigkeit darüber, ob dieser Entscheid rechtliche Wirkung hat. Der Bundesrat stellt sich auf den Standpunkt, dass die Garantien nicht rückgängig gemacht werden könnten. Aber gemäss **SRF** gibt es kein schriftliches Dokument, das der Bund und die UBS über die 9-Milliarden-Verlustgarantie bei der CS-Rettung unterzeichnet haben. **Andreas Kley**, Professor für öffentliches Recht, sagt jetzt: **„Der Deal ist aus juristischer Perspektive nicht verbindlich.“** Und: **„Es braucht eine zweite Sondersession.“**
<https://amp.20min.ch/story/das-parlament-sollte-erneut-ueber-die-milliarden-kredite-abstimmen-100762902521>

Credit-Suisse-Rettung: Konsumentenschutz fordert deutliche Erhöhung der Einlagensicherung

Ob es etwas bringt oder nicht: Der **Konsumentenschutz** fordert einen massiven Ausbau der Einlagensicherung. Damit könnte die Systemstabilität gestärkt und künftigen Vertrauenskrisen vorgebeugt werden. Denn die Krise um die **Credit Suisse** habe das Vertrauen in den Finanzplatz Schweiz stark erschüttert.

<https://www.konsumentenschutz.ch/medienmitteilungen/credit-suisse-rettung-konsumentenschutz-fordert-deutliche-erhoehung-der-einlagensicherung/>

Russengelder und Sanktionen: Was die Schweiz auf den kritischen Brief der G-7 antwortet

Der **Bundesrat** reagiert auf einen ziemlich undiplomatisch formulierten **Brief** der **G-7-Botschafter**. Darin warfen sie der Schweiz vor, die Sanktionen gegen russische Oligarchen nur ungenügend umzusetzen. Darüber hinaus forderten die Botschafter, die Schweiz solle der **G-7-Taskforce** zur Umsetzung von Finanzsanktionen beitreten. Die Taskforce spürt weltweit Gelder russischer Eliten auf, die Präsident Putin nahestehen und deswegen sanktioniert sind. In Bern kommen Zweifel auf, wie gut der Brief in deren Herkunftsländern abgestützt ist.

https://www.bazonline.ch/schweiz-antwortet-der-g-7-kooperation-ja-taskforce-nein-273976398924?utm_source=upday&utm_medium=referral

Schweiz-EU: „Im Tarnanzug in die EU“

Während wir Schweizerinnen und Schweizer mit einer Schockwelle gröberer Ausmasses beschäftigt sind – Preisgabe unserer Neutralität und Hineingreifen in unseren Finanzplatz auf dem Altar der US-UK-Interessen – ergreift der Bundesrat bereits die nächste Gelegenheit, um ausländische Mächte zufriedenzustellen. Am **29. März** hat er die Bundesverwaltung mit der „**Erarbeitung von Eckwerten eines Verhandlungsmandats mit der Europäischen Union (EU)**“ beauftragt. Die neue Variante enthält allerdings in etwa dasselbe wie das „**Institutionelle Rahmenabkommen**“, zu dem der Bundesrat im Mai 2021 die Verhandlungen mit Brüssel aus guten Gründen abgebrochen hat. Sie ist nichts anderes ein InstA (Institutionelles Abkommen) II mit **Übernahme von EU-Recht und der Unterstellung des Europäischen Gerichtshofs (EuGH)**. Schützenhilfe leistet dem Bundesrat die „**Konferenz der Kantonsregierungen (KdK)**“ – ohne dass wir Bürger sie dazu legitimiert hätten. Aber es gibt auch gewichtige Gegenstimmen, z. B. die vom ehemaligen Präsidenten des EFTA-Gerichtshofs **Carl Baudenbacher**.

<https://www.zeit-fragen.ch/archiv/2023/nr-8-18-april-2023/schweiz-eu-fuer-eine-weiterentwicklung-der-beziehungen-auf-augehoehe>

Grenzen der Zuwanderung: Die Mehrheit der Schweizer Bevölkerung fordert Massnahmen gegen den Massenzustrom

Die Schlagzeile stammt vom linken **Tages-Anzeiger**: "Fast zwei Drittel wollen die Zuwanderung begrenzen", titelte das Blatt diese Woche. Es veröffentlichte die Ergebnisse einer grossangelegten **Tamedia-Umfrage** unter 50`740 Personen, die zwischen dem 24. Oktober und dem 17. November 2022 stattgefunden hatte. Bemerkenswert dabei: Die Forderung nach einer Steuerung und Begrenzung der Zuwanderung wird **von allen Bevölkerungsgruppen im Land geteilt**. Sogar die in der Schweiz wohnhafte ausländische Bevölkerung will die Zuwanderung beschränken.

Da der Artikel hinter einer Bezahlschranke steht, haben wir ihn für Sie in einem PDF aufbereitet und diesem Mail angehängt.

<https://weltwoche.ch/daily/grenzen-der-zuwanderung-die-mehrheit-der-schweizer-bevoelkerung-fordert-massnahmen-gegen-den-massenzustrom-an-der-basis-von-fdp-mitte-und-glp-rumort-es-die-parteispitzen-stellen-sich-taub/>

Statistisches Institut belegt: Bevölkerungsaustausch in Italien im vollen Gange

Helle Aufregung und künstliche Empörung herrschen derzeit europaweit ob den Äusserungen des italienischen Agrarministers **Francesco Lollobrigida**, wonach in Italien durch die ungezügelte Masseneinwanderung hunderttausender Illegaler aus Afrika und Asien ein **Bevölkerungsaustausch** drohe. Doch dieser ist in Italien längst Realität, wie der Blick in die Schulen zeigt oder auch statistische Daten verdeutlichen.

<https://unser-mittleuropa.com/statistisches-institut-belegt-bevoelkerungsaustausch-in-italien-im-vollen-gange/>

Korruptionsvorwurf: Von der Leyen wegen Pfizer-Deal vor Strafgericht in Belgien verklagt

In einer Klage wird der **EU-Kommissionspräsidentin** vor einem belgischen Strafgericht "illegale Interessenvertretung und Korruption" vorgeworfen. **Von der Leyen** soll ohne jegliches Mandat per SMS direkt mit Pfizer-CEO **Albert Bourla** Impfstoffkäufe ausgehandelt haben. Der belgische Richter könnte erstmals auch die Immunität der Angeklagten aufheben. Dadurch nehme die SMS-Affäre von der Leyens erstmals eine strafrechtliche Dimension an, hiess es im österreichischen Nachrichtenmagazin "**tkp.at**" dazu am Dienstag.

<https://hoch2.tv/beitrag/von-der-leyen-in-bedraengnis/>

Neue Dokumente: NIH finanzierte Forschung im Wuhan-Labor zur Herstellung mutierter Fledermaus-Coronaviren und zur Untersuchung ihrer Fähigkeit, Menschen zu infizieren

Die **Nationalen Gesundheitsinstitute** (NIH) mit Sitz in Bethesda (Maryland) sind eine Behörde des US-amerikanischen **Gesundheitsministeriums**. Von **Judicial Watch** erhaltene Dokumente zeigen, dass die NIH einen Zuschuss der **EcoHealth Alliance** für die Sequenzierung des Spike-Proteins von Coronaviren finanzierten, die aus Fledermäusen gewonnen wurden, um „Mutanten zu erstellen und um zu ermitteln, wie stark sich jeder entwickeln müsste, um ACE2 zu verwenden“, was erklärt wird als "der Rezeptor, um in menschliche Zellen einzudringen".

<https://uncutnews.ch/neue-dokumente-fuehrendes-medizinisches-forschungscenter-der-welt-finanzierte-forschung-im-wuhan-labor-zur-schaffung-mutierter-fledermaus-coronaviren-und-ihrer-faehigkeit-menschen-zu-infizieren/>

Scott Ritter: Amerikas sinkendes Imperium versucht, Russland und China mit in den Abgrund zu ziehen

Scott Ritter, ehemaliger Offizier der Aufklärung des US Marine Corps hat sich vergangene Woche in einem Interview zu den Aussichten des geopolitischen Dreier-Konflikts zwischen den USA, China und Russland geäußert: „Trotz ihrer anhaltenden militärischen Stärke befinden sich die Vereinigten Staaten in einer **Phase des Niedergangs**. Moskau und Peking wollen den Schaden minimieren und einen globalen Nuklearkonflikt verhindern, der zum baldigen Zusammenbruch der Hegemonie Washingtons führen könnte.“

<https://freeassange.rtde.life/meinung/167936-scott-ritter-amerikas-sinkendes-imperium/>

Melnyk: Ukraine braucht das Zehnfache an Militärhilfe gegen Russland

Der ehemalige Botschafter in Deutschland und jetziger ukrainische Vizeausenminister **Andrij Melnyk** verlangt, dass die Partner im Westen endlich aufhören sollten, künstliche rote Linien für ihre Militär-Unterstützung zu ziehen. Vielmehr sollten sie ein Prozent ihres Bruttoinlandsprodukts für Waffenlieferungen an die Ukraine ausgeben. Per **Twitter** liess er am Samstag verlauten: „Liebe Bundesregierung, die Ukrainer sind dankbar für die Militärhilfe! Aber: sie ist leider gar nicht ausreichend, um die besetzten Gebiete & Millionen Menschen noch 2023 erfolgreich zu befreien. Wir brauchen das Zehnfache.“ Bis jetzt hätten alle Verbündeten zusammen **55 Milliarden US-Dollar** (50 Milliarden Euro) bereitgestellt. Davon fallen allein auf **Deutschland 35 Milliarden**.

https://www.gmx.ch/magazine/politik/russland-krieg-ukraine/ukraine-zehnfache-militaerhilfe-nacht-ueberblick-38133822?fbclid=IwAR2TmbmhrfhMcolyf11eqQb33jpkUnjeVDd3HauVWleJ8Ubzjw_J76oo_gH4

Alte Feinde bereit zu Verhandlungen: Der Nahe Osten im Umbruch (Video)

Der **Nahe Osten** als traditionelle Konfliktregion steht vor einem grossen politischen Umbruch. **Alte Rivalen reichen sich die Hand** mithilfe der Vermittlungen von Peking und Moskau. Der saudische Aussenminister, **Prinz Feisal**, ist zum ersten Mal seit 2011 wieder nach Syrien gereist. Damals stellte sich Riad auf die Seite der Gegner des Präsidenten **Bashal al-Assad**. Jetzt ist Riad bereit, nicht nur seine Haltung gegenüber Damaskus zu ändern, sondern auch humanitäre Hilfe ins Land zu schicken.

<https://test.rtde.live/kurzclips/video/168204-alte-feinde-bereit-zu-verhandlungen/>

News zu WEF, Young Global Leaders und Globalisierung

Prof. Cullen: „Transhumanisten wollen radikale Verschmelzung von Mensch und Maschine“ (Video)

Noch immer wird die Gefahr des **Transhumanismus** unterschätzt und ins Lächerliche gezogen. Dabei geht es nicht um Spinnereien einiger Technikfreaks, sondern um ein gefährliches Bündnis aus menschenfeindlicher Erweckungsreligion und einer technokratischen globalistischen Elite, glaubt Professor **Paul Cullen**. Der Mediziner aus Münster ist überzeugt: Die transhumanistische Dystopie wird an den Naturgesetzen scheitern. Doch das macht sie nicht weniger gefährlich. Denn statt aufzugeben, wird die Ideologie in **Terror und Massenhysterie** umschlagen. Weshalb die Corona-Diktatur ein Vorbote eines transhumanistischen Regimes war und woran sich die wahren Ziele dieser scheinbaren Verheissung erkennen lassen, erklärt Cullen exklusiv bei **Berlin Mitte AUF1**.

<https://auf1.tv/berlin-mitte-auf1/prof-cullen-transhumanisten-wollen-radikale-verschmelzung-von-mensch-und-maschine>

Die neue Weltordnung 2030 (Video)

Dem **Plan der neuen Weltordnung** wurde **1992** von **179 Nationen** zugestimmt: Es ist der Plan der **Vereinten Nationen** und heisst "**Agenda für das 21. Jahrhundert**". Es ist ein totalitärer Staat, der sich auf der ganzen Welt ausbreitet und der Bestands- und Kontrollplan um die Erfassung und Kontrolle eines gesamten Landes. Viele denken, dass nachhaltige Entwicklung doch so toll klingt. Schliesslich geht es darum, Recycling, Energie und Nahrungsressourcen für alle zu schaffen. **Aber das ist es nicht**. Es geht um die Verlagerung der Bevölkerung in konzentrierte Stadtzentren und die Vertreibung aus den ländlichen Gebieten. Deshalb müssen die Systeme alle in Einklang gebracht werden, um sie zu kontrollieren und zentral zu steuern.

<https://rumble.com/v2hzd8q-neue-weltorder-2030.html>

Es ist noch nicht zu spät! Hier sind 23 Möglichkeiten, wie Sie sich dem Great Reset widersetzen können

Die **globale Elite** treibt derzeit die Umsetzung des **Great Reset** voran. Sie können nur erfolgreich sein, wenn wir uns ihren Plänen beugen. Die gute Nachricht ist: Es ist noch nicht zu spät! Hier sind **23 Möglichkeiten**, wie Sie dem Great Reset widerstehen können. <https://uncutnews.ch/es-ist-noch-nicht-zu-spaet-hier-sind-23-moeglichkeiten-wie-sie-sich-dem-great-reset-widersetzen-koennen/>

Das WEF-Komplott gegen Parkplätze!

Bequemes Parken in Städten ist jetzt der **Feind des Weltwirtschaftsforums (WEF)**, denn Parkplätze verlangsamen den klimatischen Fortschritt und „behindern die urbane Mobilität“. Man ist der Meinung, dass das Parken teurer sein sollte und dass es weniger Parkplätze geben sollte. Es überrascht nicht, dass eine **Uber-Führungskraft** und **Mitglied des WEF** hofft, das Parken für uns zu erschweren. Uber würde mehr Geld verdienen, wenn die Stadtbewohner keine bequemen Parkplätze mehr finden könnten. Lange Zeit hiess es von Klimabehörden, dass man auf Elektroautos umsteigen müsse, um den Planeten zu retten. Nachdem das WEF erkannt hat, dass die Umstellung auf Elektroautos unmöglich ist, will es, dass wir keine Autos haben. Wer also das nächste Mal Probleme hat, einen Parkplatz zu finden, sollte daran denken, dass das Problem zum Teil durch absichtliche und neue Trends in der Stadtgestaltung verursacht werden. <https://uncutnews.ch/das-wef-komplott-gegen-parkplaetze/>

Buch-Tipp: "George Soros' Krieg": Der Milliardär, der Ukrainekrieg und die deutschen Medien

George Soros hat seit 1990 über **32 Milliarden Dollar** in den Aufbau eines weltweiten Netzwerks von **Nichtregierungsorganisationen (NGOs)**, **Hochschulen**, **Medien** und **Thinktanks** investiert, die **Presse**, **Justiz** und **Politik** beeinflussen. Ab dem Jahr 2000 hatte er durch dieses Netzwerk so viel Macht angehäuft, dass es ihm sogar gelang, durch sogenannte „**Farbrevolutionen**“ **Regierungen zu stürzen** – auch in der Ukraine. 2020 kehrten mit **Joe Biden** dieselben Soros-nahen Kräfte ins Weisse Haus zurück, die bereits 2014 für den Maidan-Umsturz verantwortlich zeichneten: US-Aussenminister **Antony Blinken**, der Nationale Sicherheitsberater **Jake Sullivan** und Vize-Aussenministerin **Victoria Nuland**. Seither eskaliert der Konflikt um die Ukraine bis hin zur grössten militärischen Auseinandersetzung in Europa seit dem Zweiten Weltkrieg.

Der Autor **Collin McMahon** zeigt am Beispiel der deutschen Mainstream-Medien eindrücklich, wie stark der Einfluss von George Soros ist. Mit zuletzt **131 Millionen Dollar** sponserte er weltweit **253 Mediengesellschaften**. Unter anderem den **Spiegel** und die **Süddeutsche Zeitung**. McMahon verdeutlicht nicht zuletzt, wie stark die Öffentlich-Rechtlichen von Soros-Vertrauten durchsetzt sind. Unzählige prominente Journalisten und Entertainer stehen in direkter Verbindung zu Soros-NGOs. Und so ist es kein Wunder, dass in **ARD** und **ZDF** laufend „Experten“ zu Wort kommen, die Organisationen von Soros angehören. Collin McMahon zeigt, wie es so weit kommen konnte, wer dahintersteckt und

Wochenversand Impulswelle 22. 4. 2023

wer davon profitiert. Er belegt seine umfangreichen Recherchen mit 678 Quellen.

<https://www.kopp->

[verlag.de/?ws_tp1=kw&ref=googlebran&subref=brand/search&log=extern&gclid=EAlaIQo_bChMIz9Sjx9u4_gIVj_p3Ch19dwLvEAAYASAAEgLtCfD_BwE](https://www.kopp-verlag.de/?ws_tp1=kw&ref=googlebran&subref=brand/search&log=extern&gclid=EAlaIQo_bChMIz9Sjx9u4_gIVj_p3Ch19dwLvEAAYASAAEgLtCfD_BwE)

Mit freundlichen Grüßen
Das Impulswelle-Team